



Aktion Zwänzger-Nötli 2015

für die Kinderspitäler Kantha Bopha in Kambodscha

Damit die Kantha-Bopha-Spitäler auch 2015 ihre Leistungen erbringen können, führen wir erneut eine Aktion Zwänzger-Nötli durch. **In den vergangenen 23 Jahren haben die Kantha-Bopha-Spitäler 13,5 Millionen kranke Kinder ambulant behandelt und 1,56 Millionen schwer kranke Kinder hospitalisiert.**

Auf der Rückseite ist die Bilanz des Jahres 2014 erwähnt.

Oft hört man die Bedenken, Retten von Kinderleben in der armen Welt sei ja schön, mache aber wenig Sinn bei der bestehenden Bevölkerungsexplosion. Es entstünden nur noch mehr Probleme: Armut und Hunger. **Dies trifft nicht zu:** Zum einen ist die kambodschanische Bevölkerung durch Krieg und Genocid dezimiert. Zum andern sehen wir in unserer Gebärklinik mit täglich 60 Geburten, dass nur noch selten eine Familie mehr als drei Kinder hat. Die Mütter wissen, erkrankt ihr Kind, können sie es kostenfrei in die Kantha-Bopha-Spitäler bringen. Sie müssen nicht mehr zehn Kinder gebären, damit wenigstens drei überleben.


Mit einem 20er Nötli ermöglichen Sie vier ambulante Behandlungen

Mit fünf 20er Nötli ermöglichen Sie die Therapie eines an Tuberkulose erkrankten Kindes

Mit zwölf 20er Nötli ermöglichen Sie die Hospitalisation eines schwer kranken Kindes, die in den meisten Fällen lebensrettend ist, in vielen Fällen vor lebenslänglicher Invalidität bewahrt

Für Ihre Teilnahme an der Aktion Zwänzger-Nötli 2015 danken wir Ihnen von ganzem Herzen. Jeder Franken hilft heilen, retten und vorbeugen.

Ihr Dr. Beat Richner

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	+ Einzahlung Giro +	+ Versement Virement +	+ Versamento Girata +
<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Stiftung Kinderspital Kantha Bopha Dr. med. Beat Richner, Kambodscha c/o Intercontrol AG Seefeldstrasse 17 8008 Zürich</p> <p>CH98 0900 0000 8006 0699 1</p> <p>Konto / Compte / Conto 80-60699-1 CHF</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p> <p>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</p>	<p>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</p> <p>Stiftung Kinderspital Kantha Bopha Dr. med. Beat Richner, Kambodscha c/o Intercontrol AG Seefeldstrasse 17 8008 Zürich</p> <p>CH98 0900 0000 8006 0699 1</p> <p>Konto / Compte / Conto 80-60699-1 CHF</p> <p>105</p>	<p>Zahlungszweck / Motif versement / Motivo versamento</p> <p>Für jede Spende sind wir dankbar. Um Administrationskosten zu vermeiden, sehen wir auf Wunsch eine Verdankung von Spenden ab Fr. 100.- vor.</p> <p><input type="checkbox"/> Verdankung erwünscht <input type="checkbox"/> Verzicht auf Verdankung</p> <p>Aktion Zwänzger-Nötli 2015</p> <p>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</p>	<p></p> <p>SR 2.15</p> <p>800606991></p> <p>800606991></p>



Bilanz 2014 der Kinderspitäler Kantha Bopha in Kambodscha

696'329 kranke Kinder wurden in den Polikliniken ambulant behandelt

122'086 schwer kranke Kinder wurden hospitalisiert

18'335 chirurgische Operationen wurden durchgeführt

2'479 Kinder litten an einer Encephalitis (Hirnentzündung). Bei rund 60% handelte es sich um eine japanische Hirnstammzentzündung (JEV). Darum impfen wir gegen diese furchtbare Krankheit. 2014 waren es 249'490 Impfungen.

In der Gebärklinik in Siem Reap Angkor erfolgten 121'017 ambulante Schwangerschaftskontrollen und 19'361 Geburten.

Diese Leistungen konnten nur dank Ihrer Hilfe, seit nun 23 Jahren, erbracht werden. Heute sind 82.5% der Gelder private Spenden, die Grosszahl aus der Schweiz. Alle Behandlung für alle ist kostenfrei, denn die meisten Familien sind arm. Und dennoch weist Kantha Bopha weltweit das beste Verhältnis Kosten / Heilungsrate aus.

Die kambodschanische Bevölkerung hat Vertrauen in die Kantha-Bopha-Spitäler. Sie sind sauber, korruptionsfrei und die Ausrüstung zeitgemäss. Die 2'500 kambodschanischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nun hoch qualifiziert. Zudem arbeitet niemand ausserhalb, z.B. in einer privaten Klinik. Ferner machen sie alle 4 Tage, resp. Nächte, Dienst. Es besteht keine Diskrimination des Armen. So behandeln wir 85%, im Falle des Dengue Fiebers 92% aller kranken Kinder Kambodschas. Darum ist es Kantha Bopha auch zu verdanken, dass dreimal eine gefährliche Vogelgrippe Epidemie sofort erkannt wurde, zweimal eine gefährliche Cholera Epidemie. Sonst hätten WHO und das Gesundheitsministerium den Ausbruch dieser Epidemien verschlafen.

Helfen Sie mit, dass Kantha Bopha auch weiterhin diese Leistungen erbringen kann. Jeder Franken hilft heilen, retten und vorbeugen. Wir danken Ihnen von ganzem Herzen.

Dr. Beat Richner, PC 80-60699-1
IBAN-Nr. CH98 0900 0000 8006 0699 1
www.beat-richner.ch
[Facebook.com/pages/Dr-Beat-Richner](https://www.facebook.com/pages/Dr-Beat-Richner)